

Überblick

- 1. Intro, 10 min.
- 2. Austausch: Eigene Bilder und Erfahrungen, 15 min.
- 3. Impulse zur Konzeptentwicklung, 20 min.
- 4. Blitzlichter und abschliessende Diskussion, 15 min.

Vorstellungsrunde

Name Arbeitskontext EIN WORT (Motivation, Ziel, Interesse für heute)

© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Was bedeutet es, einen Diskurs anzustossen?

Menschen einladen, sich über das Thema Menopause zu informieren und sich damit auseinanderzusetzen.

Ziel für heute:

Impulse setzen für das Schaffen von Diskursräumen

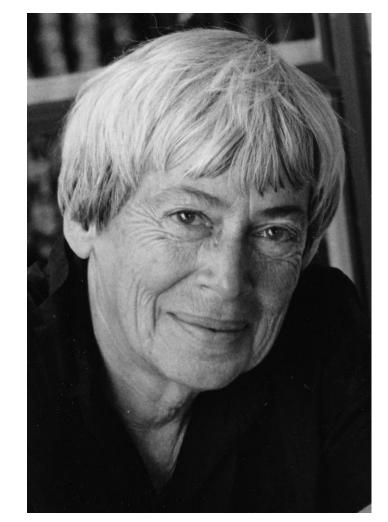
4

Menopause: Gesellschaftliche Bilder und

Diskurse

"Se me está pasando el arroz"





"The woman who is willing to make that change must become pregnant with herself, at last. She must bear herself, her third self, her old age, with travail and alone. Not many will help her with that birth."
Le Guin: The Space Crone, 1976





Netflix: Grace and Frankie. Quelle: Giphy



Quelle: <u>Zeit</u>, 9.12.2024

Narrative Übung: Diskursräume gestalten

Ziel: Sprechen über Menopause, Austausch zu Bildern und Erfahrungen

Ablauf:

- Kleingruppen bilden: 3 Personen
- Jede Person hat 3 Minuten Redezeit. Die anderen beiden hören zu, stellen Nachfragen, wenn die sprechende Person fertig ist und Zeit übrig ist.
- Thema:

Denkt an einen Moment, in dem Ihr mit dem Thema Menopause in Berührung gekommen seid. Beschreibt die Situation: Was habt Ihr gelernt und verstanden in diesem Moment? Wie habt Ihr Euch gefühlt? Welche Fragen und Gedanken wurden ausgelöst? Was bedeutet Euch der Moment?

Was sind Eure Bilder, Geschichten, Erfahrungen zum Thema Menopause?

Konzept Sprint

Ziel: Entwicklung eines Konzepts, um den Diskurs zu Menopause in einem spezifischen Kontext anzustossen.

Ablauf: Kleingruppen bilden, 4 Gruppen

- Pro Tisch ein Kontext mit vorgeschlagener Zielgruppe
- 1. Beruflicher Kontext, Zielgruppe Führungskräfte
- 2. Privates Umfeld, Zielgruppe: Frauen und/oder Männer ab 30 Jahren
- 3. Gesundheitseinrichtungen: Fachkräfte
- 4. Soziale Medien: Frauen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist
- Fragen, die bei der Konzeptentwicklung unterstützen
- Abwechselnde Moderation
- Nicht alle Aspekte müssen besprochen werden
- Bearbeitungszeit: 20 min.

7

Konzept Sprint: Fragen

Titel:

Format:

1. Fokus finden

- → Zielgruppe(n):
- → Problem: Worum geht es? Was soll sich verändern?
- → Welcher Aspekt/welche Aspekte der Menopause und ihre Auswirkungen stehen im Zentrum?
- → Ziel: Was soll erreicht werden?

2. Zielgruppe berücksichtigen

- → Bedürfnisse der Zielgruppe? (Vorgestellt und real)
- → Welche Möglichkeiten gibt es, Bedürfnisse und Bedarf der Zielgruppe in Erfahrung zu bringen oder Zielgruppe mit einzubeziehen?
- → Welche Hürden bestehen bei diesem Format? Wer wird direkt oder indirekt ausgeschlossen? Wie könnten Hürden abgebaut werden?

3. Rahmenbedingungen klären

- → Bedarf: Warum braucht es das Vorhaben?
- → Kontext: Welchen Einfluss nimmt der soziale/ institutionelle Kontext auf die Ausgestaltung der Inhalte und das Format? Welche formellen und informellen Regeln sollten beachtet werden?
- → Annahmen/Beobachtungen: Welche Annahmen und Beobachtungen liegen dem Vorhaben zugrunde? (Wie) können diese überprüft werden?
- → Voraussetzungen: Was braucht es, damit dieses Format gelingen kann?

4. Wirkung bestimmen

- → Erfolg: Wann ist das Vorhaben erfolgreich? Woran lässt sich der Erfolg festmachen?
- → Potenzial: Welche konkreten Auswirkungen könnte das Projekt haben? Was könnte sich verändern?
- → Vision: Was ist die grössere Vision, der sich das Vorhaben zuordnet?

(Meno-) Pause für alle Format: Miteinbezug hormoneller Veränderungen in Diegnose & Behandlungen Holistische Herangehensweise Holdtsche Hereitgereit brieft -> Sichtbar Machen! Zielgruppe berücksichtigen Hausarztinnen Gynakologinnen Haydriaterinnen 75 chotherapeutinnen Rahmenbedingungen klären klares Bedürfnis von über 50% der Bevölkerung Leiden Kindern /verhindern Klicks and Homepage
rereponse and Spezial gebiet and Homepages and septimint

Titel: #HACKTHEPIDLAT

Format : Expert*innen-f
Betrittenn Agentum

Privates

Tokus finden
Wivenvermittlung/Antklärn

Zielgruppe berück sichtigen

Für « Familian/ Pear- Marathun» rünten

g verm. Leben uphaten

Rahmenbedingungen klären

Mannern Gehür verschaffen Thema lancieren, an orten, we want er nicht erwartet

Wirkung bestimmen

3 Verutandnis / Alwarena für Franzengesundheit steigern

4 gesundheitskompetenz stärken

Titel: Gesurd a Her weder Beraflicher
tonker Yok Fokus finden > == 18 uppe: Fuhrungstrafte -> Informieser / sensibilisierer zum Thema -> Answirkung auf Arbeitsleistung + Folger Jan Zielgruppe berücksichtigen

-> Erfols/Leistungsfahiskeit/Produktivität -> guter Umgang/hahlbefinder fuhrt zu Committeten Mitarbeiterinner und Positivität, gesunde Arbeitsbultur lohnt sich für Firma -> stat "reropouse" interthema "hesund after wooden" spricht alle an o Rahmenbedingungen klären - Tabu brechen / Arbeitsbrafte behalter/
positive "Gesundheitsbultur" -> Voranssetzing: Psycholog. Sicherheit scheffer, Vorbild sein, unkretnitzen und Knzept Leben Wirkung bestimmen

Schon einer unter
Schied und schafft Verstandnis.

Herzlichen Dank!

Melanie Brand

Citizen Science Zürich

Melanie.brand@uzh.ch

Werbung: Citizen Science Zürich Seed Grant

Ausschreibung